17.8.2020 - Redaktionsmeldungen

Online-Workshop der Universität München am 18.9.2020

Am 18.9.2020 veranstaltet die Universität München einen Online-Workshop zum Thema „Grenzüberschreitender Gewaltschutz bei internationalen Kindesentführungen“. Dieser wird geleitet von FamRZ-Herausgeber und -Gesamtschriftleiter Prof. Dr *Anatol Dutta* und *Tatjana Tertsch*.

Der Workshop ist Teil des Forschungsprojekts „Protection of Abducting Mothers in Return Proceedings: Intersection between Domestic Violence and Parental Child Abduction – POAM“, das von der Europäischen Kommission finanziert wird. Das Projekt untersucht die Schnittstelle zwischen **häuslicher Gewalt und internationaler Kindesentführung** innerhalb der Europäischen Union. Weitere Informationen zum Forschungsprojekt finden Sie hier.

Im Workshop werden die europäischen Regelwerke zum internationalen Gewaltschutz vorgestellt und anschließend deren Anwendungsbereich in internationalen Kindesentführungsfällen erläutert. Die Veranstaltung findet am Freitag, den **18.9.2020 von 12 bis 14 Uhr** online via Zoom statt. Die Teilnahme ist kostenlos, zudem kann auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden. Eine Anmeldung per E-Mail an tatjana.tertsch@jura.uni-muenchen.de ist erforderlich. Weitere Informationen, insbesondere den Link zu dem Online-Workshop, erhalten Sie rechtzeitig im Vorfeld der Veranstaltung.